

Höllinghofen

478

1567 Februar 22 (up Petri ad cathedram)

Ludolf von Fürstenberg zu Höllinghofen verkauft, auch namens seiner Geschwister, dem Pfarrer zu Neheim Joist Greve und seinen Pfarramtsnachfolgen zu Behuf einer von Laurenz Schüngel zu Brockhausen zu Ehren der hl. Mutter Anna auf alle Mit<sup>t</sup>woche gestifteten ewigen Messe eine Jahresrente von 2 Malter harten Kornes aus seinem und seiner Geschwister Hof zu Parsit (Persitt, Kr. Soest). Der Rückkauf alle Jahr mit 50 Goldgulden bleibt vorbehalten.

Der Aussteller siegelt und kündigt seine Unterschrift an, die aber fehlt.

Orig., Perg., Siegel abgefallen.

Alte Sign.: V, 138.

Beglaubigte zeitgenössische Abschrift auf Papier beiliegend.